

Terminvorschau

Mittwoch, 20. Mai 2026, 18.30 Uhr

*Treffpunkt Stadtbibliothek
der Mainzer Bibliotheksgesellschaft*

Dr. Erwin Kreim:

Was KI (noch) nicht weiß: Die Quellen der neuhochdeutschen Sprache sprudelten in Mainz

Mittwoch, 10. Juni 2026, 18.30 Uhr

Mainz liest ein Buch

Ein guter Abschied: Der Blick auf das Lebensende in der Literatur

Kooperation mit der Mobilen Bücherei Mainz

www.bibliothek.mainz.de



Bibliotheken der Stadt Mainz
Wissenschaftliche Stadtbibliothek

Zinnbecks Leidenschaften

Lesung mit Musik

Thomas Persdorf

Mittwoch, 6. Mai 2026, 18.30 Uhr

Möchten Sie Veranstaltungstipps und aktuelle Nachrichten aus der Stadtbibliothek erhalten? Dann schreiben Sie uns eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter“ an stb.info@stadt.mainz.de

Mainzer Bibliotheksgesellschaft

Die Mainzer Bibliotheksgesellschaft e. V. unterstützt als gemeinnütziger Verein auf vielfältige Weise die Bibliotheken der Stadt Mainz.

Auskünfte unter 06131 12-2691 oder
info@mainzerbibliotheksgesellschaft.de
www.mainzerbibliotheksgesellschaft.de



Kultur und Bibliotheken
Wissenschaftliche Stadtbibliothek
Rheinallee 3 B | 55116 Mainz
Tel 06131 12-2691
www.bibliothek.mainz.de



Wissenschaftliche Stadtbibliothek Mainz



[stadtbibliothek_mainz](https://www.instagram.com/stadtbibliothek_mainz)

Barrierefreier Eingang: Greiffenklaustraße, über den Schulhof des Schlossgymnasiums, bitte klingeln!
Buslinien: 9 | 70 | 71 | 76, Haltestelle Kaisertor/Stadtbibliothek
Parkmöglichkeiten: Kaiserstraße und Rheinufergarage

Lesung



Landeshauptstadt
Mainz

ZINNBECKS LEIDENSCHAFTEN





Einladung

Zur Lesung aus dem Buch

Zinnbecks Leidenschaften

am Mittwoch, 6. Mai 2026, 18.30 Uhr
in der Wissenschaftlichen Stadtbibliothek,
Rheinallee 3B, 55116 Mainz

sind Sie herzlich eingeladen.
Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Begrüßung
Dr. Stephan Fliedner
Direktor der Bibliotheken der Stadt Mainz

Lesung
Thomas Persdorf

Musik
Cornelius Persdorf, Klavier
Greta Mandler, Querflöte

Hinweis:
Während der Veranstaltung werden Foto- und/oder Filmaufnahmen gemacht, die für Zwecke der Veranstaltungsberichterstattung und der allgemeinen Öffentlichkeitsarbeit in verschiedenen Medien (Print und Online/Social Media) veröffentlicht werden können. Ausführliche Informationen zur Verwendung Ihrer Daten: www.mainz.de/dsgvo

Foto Vorderseite: © Thomas Persdorf

Der Kauf einer großen französischen Wanduhr im Auktionshandel beschert dem wohlhabenden Fröhrentner und Witwer Dr. Georg Zinnbeck sensationelle Überraschungen. Bertrand Barère, Ankläger Ludwig XVI. im Konvent der Französischen Revolution, stellt sich als ursprünglicher Besitzer der Uhr heraus. In ihrem Sockel versteckt sich ein 20-Millionen-Geheimnis.

Eine junge Frau, die gar nichts von eintöniger Partnerschaft hält, platzt in das Leben des konservativen Zinnbeck. Als gebildete, feinsinnige Dame verdreht sie ihm den Kopf. Dramen, Streit und Eifersucht folgen daraus bis zur überraschenden Auflösung.

Die Lesung wird von moderner und klassischer Musik begleitet.



Thomas Persdorf wurde in Leipzig geboren. Er verbrachte dort seine Kindheit und Jugend und schloss sein Abitur 1959 ab. Der Arbeiter- und Bauernstaat akzeptierte seine „freiwillige“ Meldung zum 3-jährigen Dienst in der Volksarmee, nicht aber seine Bewerbung zum Studienfach Tiermedizin, mit der Begründung, der Autor entstamme kleinkapitalistischen

Verhältnissen – sein Pflegevater war selbständiger Bäckermeister. Er flüchtete als 18-Jähriger daraufhin über das noch offene Berlin in die Bundesrepublik und studierte in Gießen und Wien Tiermedizin. 1970 eröffnete er eine Kleintierpraxis in Mainz und 1984 eine Tierklinik, die er bis zum Jahr 1997 führte. Seit 2007 veröffentlicht Thomas Persdorf Romane und Erzählungen. „Zinnbecks Leidenschaften“ ist sein sechstes Werk.

www.thomas-persdorf.de